

Energieeffizienz im Fokus der Wohnungswirtschaft – Fakten schaffen!

**Hardtalk der wichtigsten Akteure aus der
Wohnungswirtschaft des Rhein-Main-Gebietes:**

Hans-Jürgen Braun, bauverein AG

Frank Junker, ABG Frankfurt Holding GmbH

Hans Fürst, Nassauische Heimstätte / Wohnstadt

Moderation: Iris Behr, Institut Wohnen und Umwelt GmbH

- Geht der Weg noch am Passivhaus (PH) vorbei? Müssen Neubau und Bestandsgebäude unterschiedlich betrachtet werden?
- Wirtschaftlichkeit des PH? Welcher Wirtschaftlichkeitsbegriff wird zugrundegelegt? Welchen Kostenmieten verlangt das PH? Auf welchen Märkten kann das PH platziert werden? Nur in FFM? oder auch in anderen Städten? Bedeutung von Warmmiete und Förderung?
- Wie können die Mehrkosten (ca. 5-7% beim Neubau) begrenzt werden? Ortsangepasste Konzepte und präzise Betriebsziele - gute Planung und Baudurchführung und Qualitätskontrolle?
- Commissioning und Retro-Commissioning als Instrumente fürs Heben von Energiesparpotentialen insbesondere in der Heizungs-Anlagentechnik?
- Portfoliomanagement als Grundlage für die Auswahlentscheidung bei der Anlagenerneuerung? Verhältnis von Heizanlagenerneuerung und sonstigen Modernisierungskomponenten (Fenster, Hülle)
- Kontrollierte Wärmerückgewinnung - das unbekannte Instrument?
- Sozialwohnungen im PH-Standard: „können“ die NutzerInnen Passivhaus? Nutzerzufriedenheit und Nutzerverhalten
- Architektur und Qualitäten des Passivhauses?